Sept- 2025
Hier ein erster Textentwurf von uns als Essener-Friedensforum.
Er soll nur als Anregung dienen, um auf einem der kommenden Bündnistreffen eine gemeinsame
Grundlage zu erarbeiten.

Gegen eine Wiedereinführung der Wehrpflicht und anderer Zwangsdienste – für die Selbstbestimmung junger Menschen!

Nach der Sommerpause ist damit zu rechnen, dass der Bundestag ein Gesetz für eine verpflichtende Musterung beschließt. Junge Männer müssen dann Fragebögen der Bundeswehr ausfüllen, für Frauen ist das vorerst freiwillig.

Bisher musste man sich aktiv dafür entscheiden, zur Bundeswehr zu gehen. **Dann** wird die Logik umgedreht: Man muss sich aktiv dagegen entscheiden.

Bisher war die Bundeswehr neben der Landesverteidigung (laut Grundgesetz) auch eine schnelle Eingreiftruppe, die weltweit im Ausland eingesetzt wurde, um auch Handelswege, Rohstoffe und Absatzmärkte, also den Profit, zu sichern.

Dann soll die Bundeswehr massiv ausgebaut werden. Eine Wehrpflicht braucht es dann, um einen großen, langen und verlustreichen Krieg führen zu können.

Dafür soll die Bundeswehr aufgerüstet und die Wehrpflicht wiedereingeführt werden. Die Gesellschaft soll kriegstüchtig gemacht werden, dafür gibt es das 500-Milliarden-Programm zu Lasten der nächsten Generationen.

Wir plädieren für Friedensfähigkeit statt Kriegstüchtigkeit. Noch mehr Aufrüstung und noch direktere Kriegsvorbereitung werden keinen Frieden schaffen.

Wir brauchen Entspannung und Diplomatie statt Krieg!

Wir wollen weder andere Mitmenschen töten noch selber getötet werden. Wir wollen in Frieden und Freundschaft mit anderen Völkern leben. Wir sagen: Nein zu Aufrüstung! Denn jede Investition in die Aufrüstung ist eine Entscheidung gegen notwendige Ausgaben für Bildung, Gesundheit, Umweltschutz und Soziales und damit gegen unsere Bedürfnisse und Interessen. Deshalb sind wir aktiv, gegen Auftritte der Bundeswehr, gegen Wehrpflicht, gegen Aufrüstung und sagen klar und deutlich:

Wehrpflicht und Krieg- ohne uns! Nein zur Wiedereinführung der Wehrpflicht!